

Benjamin Péret jetzt auch im Internet

Die Vereinigung der Freunde Benjamin Pérets verfügt seit Sommer 2007 über eine von Gérard Roche konzipierte Website. Nach der seit 1995 abgeschlossenen Publikation der *Œuvres complètes* Pérets ist die Einrichtung dieser Seite sicher eine neue, wichtige Etappe im Bewahren der Erinnerung an diesen großen surrealistischen Dichter. Bei dem Bemühen, die Ideen und Werke Benjamin Pérets publik zu machen, das die ursprüngliche Aufgabe unserer Vereinigung ist, konnte unter den heutigen Gegebenheiten auf ein solches Forum nicht länger verzichtet werden, suchen sich junge Menschen doch ihre Informationen – auch solche *de derrière les fagots** – vor allem im Internet. Benjamin Péret betreffende verlässliche Daten von jedem beliebigen ans Internet angeschlossenen Rechner aus leicht finden zu können, hängt nicht nur davon ab, ob man auf der Höhe der Zeit sein will, es heißt eigentlich eher, die Strategie der ins digitale Meer geworfenen Flaschenpost zu verfolgen, während ringsum der Sturm des geistigen Elends und der allgemeinen Enthirnung keine Anstalten macht abzuflauen.

Diese Website verfolgt eine doppelte Absicht: biographische und bibliographische Fakten, Photographien, Tondokumente sowie eine bestimmte Anzahl von Auszügen aus Pérets Werk anzubieten, um jedem Internetsurfer den Zugang zu Informationen zu ermöglichen, die über das triste, oft auf das pure Nichts hinauslaufende Mittelmaß hinausgehen. Fortan vermag niemand mehr zu sagen, er könne über Péret nichts erfahren.

Die zweite Absicht dieser selbstredend lebendig-offenen Website ist es, die letzten Funde „im wilden Wald der nicht gehörten dumpfen Schreie“ (*Dernier malheur dernière chance*) publik zu machen, das heißt für eine größere Verbreitung der in der Zeitschrift *Trois cerises et une sardine*** (Drei Kirschen und eine Sardine) publizierten unveröffentlichten Texte und aller neuen Gesichtspunkte und Erkenntnisse zu sorgen, die zur Erhellung von Leben und Werk Pérets beitragen. Namentlich die Rubrik „Actualités“ soll über alles informieren, was direkt oder indirekt mit Benjamin Péret zu tun hat, sei es in bezug auf Ausstellungen oder Publikationen.

Wie Sie bei einem Besuch dieser Website bemerken werden, schmückt sie sich auf ganz natürliche Weise mit der roten Farbe der Kirsche, und die Startseite zeigt das unerschrockene Profil Benjamin Pérets, der gar nicht glauben kann, daß er fortan unter dieser Adresse anzutreffen ist:

<http://www.benjamin-peret.org/>

Jérôme Duwa

**De derrière les fagots* (Von der besten Sorte): 1934 erschienener Gedichtband Pérets.

**herausgegeben von der Vereinigung der Freunde Benjamin Pérets